

# Ein mäßiger Start in die neue Saison

## Bogenschießen, Bundesliga: Platz vier für die Schützen der SGI Welzheim

(wdt) Nur Platz vier haben die Bogenschützen der SGI Welzheim am ersten Wettkampftag der Bundesliga belegt. Auch Mannschaft II in der Zweiten Liga startete nicht optimal.

„In dieser Saison wird es nicht leicht, ganz vorne mitzumischen“, sagt SGI-Vorsitzender Manfred Baum. „Die aktuelle Form von Jeff Henckels, Christian Weiss und Sven Herzig, die das Jahr über in Eigenregie trainieren, ist schwer einzuschätzen.“ Und ob Robin Uhrich, der in der zurückliegenden Saison in der Zweiten Liga mit überragenden Leistungen überzeugte, auch in der Ersten Liga dem Druck stand-

halten kann, bleibe abzuwarten. „Das Finale aber müsste erreichbar sein.“

Bereits im ersten Match mussten sich die Welzheimer mit einem Remis gegen nicht zum engsten Favoritenkreis zählende Bayreuther begnügen. Besser lief's in den folgenden Begegnungen, in denen das Welzheimer Trio mit Uhrich, Herzig und Henckels sein wahres Können zeigte: 7:1 gegen den 1. Münchner BSC, 7:3 gegen Ditzingen.

Die erste Saisonniederlage mussten die Welzheimer im vierten Match mit 2:6 gegen Villingen-Schwenningen hinnehmen. Hart umkämpft war die Begegnung gegen Neu- markt (7:3). Erst im fünften Durchgang

konnten die Welzheimer ein zweites Unentschieden abwenden.

Gegen die selbst ernannten Favoriten aus Ebersberg unterlagen die Welzheimer mit 4:6, zum Abschluss folgte noch einmal ein 5:5 den Erzrivalen aus Tacherting.

Dennoch: Die Leistungen aller SGI-Schützen geben Anlass zum Optimismus. „Unser Team ist trotz der personellen Veränderungen in guter Form“, sagt Baum. „Ich bin sicher, dass wir in der 22. Bogen-Bundesligasaison zum 22. Mal beim Finale dabei sind.“ Der dritte und vierte Wettkampftag findet in der heimischen Franz-Baum-Halle statt. „Hier wollen wir unseren

Heimvorteil nutzen.“

Auch der Saisonstart von SGI-Team II in der Zweiten Bundesliga war etwas holprig. Mit drei Siegen und vier Niederlagen beendete das neu formierte Team den Auftakt in die neue Runde und belegt ebenso wie SGI-Team eins Tabellenplatz vier. Neben Jannic Röger, der bereits in der vergangenen Saison eine entscheidende Rolle in der zweiten Mannschaft der Welzheimer gespielt hatte, waren Flavio Schilp und die erst 17-jährige Elisabeth Gaspert neu im Team. Mit einer Leistungssteigerung ist dem neu zusammengestellten Team aber ein Platz in der oberen Tabellenhälfte zuzutrauen.